

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Wochenbericht über den Markt für Bergwerksaktien
(Kuxen), mitgeteilt von

S. Zielenziger, Bankgeschäft, Berlin und Essen a. R.

Die Lage des Rohkohlenmarktes ist gegen die Vorwoche im wesentlichen unverändert; die in dem vorigen Berichte erwähnte Besserung in der Wagengestaltung hielt bis Anfang der Woche an, doch fehlten bereits am Dienstag wieder über 1000 und am Mittwoch sogar 2721 Wagen. Gestellt wurden täglich durchschnittlich 20,914 gegen 19,484 Wagen in der Vorwoche.

Auf dem Kohlenkuxenmarkt kam die in der Vorwoche eingetragene Aufwärtsbewegung infolge der Erhöhung des Reinkohlsindex zum Stillstand. Von Mittelwerten stiegen Blankenburg auf das Gerücht von einer Erhöhung der Aushubs, Heinrich auf die Nachricht von der Verteilung einer Weihnachtsausgabe von 75 M. um je 100 M. Kleine Werte notierten mit Ausnahme von Rudolph bei Constanz und Charlott niedrig.

Der Braunkohlenkuxenmarkt zeigte, wohl auf Entlastungserwartungen hin, matte Haltung. Besonders überteuert, die in größeren Posten anbotenen waren, gingen um 200 M. zurück; aber auch Luberg, Kegelschiele und Schellmaier verloren 100-50 M. Brühl und Donatus konnten trotz vorhergehenden Steigerungen ebenfalls nicht behaupten.

Auf dem Markt für Kalkwerte hat die gegen Ende der Vorwoche eingetragene Abweichung weiterhin angehalten, wonach die günstigsten Geldverhältnisse betragten haben mögen. Für einzelne Werte war der Rückgang ein verhältnismäßig beträchtlicher. Nur der Verkehr in den kleinen Werten zeigte etwas mehr Lebhaftigkeit und eine freundlichere Tendenz.

Von den schweren Werten erzielten Neustadt auf eine Besserung von 100 M. und bleiben weiter gesucht. Dagegen waren Winterral und Kateroda stärker offeriert und verloren 400 M. Burbach mussten sich eine Einbuße von 350 M., Glückauf Sonderhausen von 250 M. und Hohenollern von 200 M. gefallen lassen. Von Hohenfels blieb nach einer Kursermäßigung von 150 M. noch etwas Material im

Markte. Wilhelmshall und Alexandershall ermateten um 100 M., Carlstadt und Besoroed um 75 bzw. 50 M.

Von den kleineren Werten haben Grosserzog von Sebts die Erholung der vorigen Woche wieder angebahnt und notierte 375 M. Auch Deaconow war einem erregten Rückgang von 225 M. ausgesetzt. Ferner waren Guthershall und Johannaahl je 100 M. billiger erhältlich. Deutschland und Sigfried II gingen gleichfalls etwas niedriger um. Andererseits bleibt die gute Meinung für Hugo, die 175 M. im Kurse auszuweisen, anzuhalten. Auch Schlierkaute, Hansa Silberberg, Hermann II, Rotherberg, Immenrode und Centrom hatten eine ernüchterte Besserung.

Für die im freien Verkehr gehandelten Kalkkuxe war die Stimmung gleichfalls wenig freundlich. Einer Einbuße von 2 Prozent waren Sigmundshall und Justus, von 4 Proz. Ludwigshall und Hannoverische Kalk ausgesetzt. Rommberg und Hartorf waren eine Kleinigkeit schwächer, während sich Salzdahluth unverändert hielten.

Die vom Erzkruxenmarkt zeichnen sich Steingra und Kupferberg durch grosse Festigkeit aus; beide Werte erholten infolge des knappen Materials ihre Geldkruxe um mehrere hundert Mark.

Rio de Janeiro, 21. Dez. Wechsel auf London 16 1/8

Webmärkte.

Berlin, 22. Dez. Städtischer Schafschlachtwirtschaft. Zum Verkauf standen 1007 Stämme. 678 Silber, 329 Schaf, 16,009 Schweine. Bezahlt wurden für 100 Pfd. oder 60 kg Schlachtvieh 1 Mark (bez. für 1 Pfd. in Pf.). Für Rinder: Ochsen: 1. vollfleischig, ausgemästet, höchsten Schlachtwert, höchstens 6 Jahre alt 78-82; 2. junge fleischig, gut ausgemästet 68-72; 3. mäßig genährte Junge und gut genährte Ältere 66-72; gering genährte jeden Alters 60-63. Bullen: 1. vollfleischige höchsten Schlachtwert 80-83; 2. mäßig genährte Jüngere und gute ältere 70-72; gering genährte 60-63. Rinder: 1. vollfleischig ausgemästete Kühe des höchsten Schlachtwert. bis zu 7 Jahren 66-70; 3. Ältere ausgemästete Kühe und weniger gut gewickelte Jüngere 60-66; 2. mäßig genährte Färsen und Kühe 60-66; 3. gering genährte Färsen und Kühe 44-48. Kälber: 1. feinste Mastkälber (Vollmilchmast) und beste Saugkälber 100-105; 2. mittlere Mastkälber und gute Saugkälber 92-96; 3. geringe Saug-

kälber 78-85; 4. Ältere gering genährte Kälber (Presser) 87-89. Schafe: 1. Mast-Lämmer und Jüngere Mast-Hammel 83-86; 2. Ältere Masthammel 76-79; 3. mäßig genährte Lämmer u. Schafe (Merzschafe) 64-69; 4. Halbsteter Niedriggenüthschafe —, auch pro 100 Pfd. Lebendgewicht —. Schweine: Man zahlt für 100 Pfd. Lebend oder 50 kg mit 20 Proz. Taraabzug: vollfleischige Jüngerer Lammrasse und deren Kreuzungen, höchstens 1 1/4 Jahr alt, 62, Kaser —, fleischige Schweine 60-61, gering entwichene 68-69, Sauen 87.

Das Rindergeschäft wickelte sich ruhig ab, es blieb Überbestand. Der Fleischmarkt gestaltete sich gleich. Von den Schafen war der Geschäftsgang langsam, es bleibt wenig unverkauft. Der Schweinemarkt verlief ruhig und wird voraussichtlich geräumt.

Wassersprüche, 2. bedeutet aber, — unter Null.
Saale. Trotha, 22. Dez. morgens +1,96, abends +1,90.
Bergnitz, 21. Dez. +1,40, 22. Dez. +1,30.

Meißen, 19. Dez. Eger, Elbe.

Wett. Fall/Wochen				Wett. Fall/Wochen			
Bulweil	21 + 0,06	—	1	Forgan	22 + 0,78	4	—
Freg	— + 0,19	—	2	Wittenberg	— + 1,78	10	—
Jungbusina	— + 0,04	—	6	Rollau	— + 1,03	14	—
Lau	— + 0,10	20	—	Barby	— + 1,10	14	—
Brandau	— + 0,05	5	—	Verderburg	— + 0,05	5	—
Molau	— + 0,28	16	—	Tangernde	— + 2,27	4	—
Lolowitz	— + 0,16	6	—	Wittenberg	— + 2,13	13	—
Audlau	— + 0,03	3	—	Dömitz Peg.	— + 1,63	7	—
Dresden	— + 1,50	18	—	Fauenburg	— + 2,167	7	—

Gerichtsverhandlungen.

Dresden, 22. Dez. Vor dem tiefsten Amtsgericht hat sich heute der Chaufer der Obereiner Staatsmühle Eugen Johann Jochims aus W. wegen fabriktätiger Züchtung in verantwortl. Am 18. Juli wurde auf der hiesigen öffentlichen Feilbietung die Mühle in Dresden von einem Herrn Jochims offeriert und wurde mit dem für ihn offerierten Gebotern vom Herrn Jochims

Berliner Börse.

22. Dezember.

(Ergänzung zu den telephon. Meldungen im gestr. Abendblatt.)

Bank-Diskont.

Berlin Wechsel & Lombard 4 1/4
Amsterdam & Brüssel 4 1/2
Italien Plätze 5/8
Koppenhagen 6
Lissabon 4
London 4 1/4
Madrid 4 1/2
Paris 3
Petersburg und Warschau 7 1/2
Schwed. Plätze 6 1/4
Schweiz 5 1/4
Wien 4 1/2

Geldnoten und Banknoten.

Banknoten pr. St. 9,220
Eisenbanknoten do. do.
Eisenbanknoten 6st. do.
Gold-Banknoten do.
Ingralien, alte do.
do. do. 2000 G.
do. neue pr. St. 215,200
do. do. 2000 G.
Amerik. Noten 2 u. 1 D.
do. 10 u. 20.
do. 50 u. 100.
Oest. Bkn. Ausb. 1-2000 K.
do. 1000 K.
do. 500 K.
Skandinav. Bkn. 20 u. 100 Kr.
Russ. Zoll-Coup. 1000 Rbl.
do. do. kleine

Deutsche Staatspap. Pfand- und Rentenbriefe, Provinz- und Stadt-Anleihen und Lose.

D. Reichsschatzver. 1906 unkr. 1907 3/16 96,500
do. 1904 3/16 96,750
Bad. St.-A. 11 unkr. 09 4 102,750
do. Främ.-Anl. v. 67 4 —
Bayr. Främ.-Anl. v. 66 4 —
Bremer Anl. 1887/88, 00 4 86,500
Gr. Hess. St.-A. 3/16 —
Hamb. Staats-Rente 1900 4 102,400
do. 1904 3/16 96,750
Lib. St.-Anl. unkr. 14 4 102,750
Ostpreuß. Prov.-Anl. 4 104,000
do. 3/16 94,250
Rheinprov. XX-XXI 4 101,900
Westpr. Prov. II, III, IV 4 102,800
Telow. Kr.-Anl. unkr. 15 4 102,800
Barmer Stadt-Anl. 3/16 94,800
Berlin St.-Rente 09 3/16 96,750
Cassel St.-Anl. I 1903 3/16 95,100
Chemnitz 96, 99, 02 3/16 95,900
Coblenz 89, 90, 93, 00 3/16 95,750
Dortmund 1891, 98, 02 3/16 95,400
Dresden 1900 unkr. 4 101,800
do. 3/16 97,500
Düsseld. 88, 93, 04, 09 unkr. 3/16 95,800
Eisenach 1899 unkr. 09 4 101,100
Frankfurt a. M. 1903 3/16 96,800
Glauchau 1894, 1900 3/16 95,750
Hannoversch. 1900 3/16 95,750
Köln 1900 unkr. 09 4 101,600
do. 94, 98, 99, 1901, 63 3/16 95,500
Münchberg St.-A. 1903 3 101,600

Sächs. Hyp.-Pfand-A.

do. 1909 4 101,600
do. Kreditbriefe 4 101,800
do. do. do. 3/16 96,750

Kur- und Neumärkte

(Hrdb.) Rosenbr. 4 101,900
Fomm. Rentenbriefe 4 101,100
Fremde Böse 4 101,000
Fremde Böse 4 101,000
Wächsische 4 101,100
Schlesische 4 101,000
Braunschv. 20 Tir.-Lose, Mark pr. Stück 191,600
Köln-Mind. 3/16 Pr.-Anl. 135,000
Meining. 7 1/2-Lose M. p. St. 37,000

Anhaltische Fonds.

Stadt-Anleihen und Lose.
Anstalt. Eisen.-Akt. 102,100
do. Anl. v. 1889 4 102,000
do. Anl. v. 1890 4 102,000
do. Anl. v. 1891 4 102,000
do. Anl. v. 1892 4 102,000
do. Anl. v. 1893 4 102,000
do. Anl. v. 1894 4 102,000
do. Anl. v. 1895 4 102,000
do. Anl. v. 1896 4 102,000
do. Anl. v. 1897 4 102,000
do. Anl. v. 1898 4 102,000
do. Anl. v. 1899 4 102,000
do. Anl. v. 1900 4 102,000
do. Anl. v. 1901 4 102,000
do. Anl. v. 1902 4 102,000
do. Anl. v. 1903 4 102,000
do. Anl. v. 1904 4 102,000
do. Anl. v. 1905 4 102,000
do. Anl. v. 1906 4 102,000
do. Anl. v. 1907 4 102,000
do. Anl. v. 1908 4 102,000
do. Anl. v. 1909 4 102,000
do. Anl. v. 1910 4 102,000
do. Anl. v. 1911 4 102,000
do. Anl. v. 1912 4 102,000
do. Anl. v. 1913 4 102,000
do. Anl. v. 1914 4 102,000
do. Anl. v. 1915 4 102,000
do. Anl. v. 1916 4 102,000
do. Anl. v. 1917 4 102,000
do. Anl. v. 1918 4 102,000
do. Anl. v. 1919 4 102,000
do. Anl. v. 1920 4 102,000
do. Anl. v. 1921 4 102,000
do. Anl. v. 1922 4 102,000
do. Anl. v. 1923 4 102,000
do. Anl. v. 1924 4 102,000
do. Anl. v. 1925 4 102,000
do. Anl. v. 1926 4 102,000
do. Anl. v. 1927 4 102,000
do. Anl. v. 1928 4 102,000
do. Anl. v. 1929 4 102,000
do. Anl. v. 1930 4 102,000
do. Anl. v. 1931 4 102,000
do. Anl. v. 1932 4 102,000
do. Anl. v. 1933 4 102,000
do. Anl. v. 1934 4 102,000
do. Anl. v. 1935 4 102,000
do. Anl. v. 1936 4 102,000
do. Anl. v. 1937 4 102,000
do. Anl. v. 1938 4 102,000
do. Anl. v. 1939 4 102,000
do. Anl. v. 1940 4 102,000
do. Anl. v. 1941 4 102,000
do. Anl. v. 1942 4 102,000
do. Anl. v. 1943 4 102,000
do. Anl. v. 1944 4 102,000
do. Anl. v. 1945 4 102,000
do. Anl. v. 1946 4 102,000
do. Anl. v. 1947 4 102,000
do. Anl. v. 1948 4 102,000
do. Anl. v. 1949 4 102,000
do. Anl. v. 1950 4 102,000
do. Anl. v. 1951 4 102,000
do. Anl. v. 1952 4 102,000
do. Anl. v. 1953 4 102,000
do. Anl. v. 1954 4 102,000
do. Anl. v. 1955 4 102,000
do. Anl. v. 1956 4 102,000
do. Anl. v. 1957 4 102,000
do. Anl. v. 1958 4 102,000
do. Anl. v. 1959 4 102,000
do. Anl. v. 1960 4 102,000
do. Anl. v. 1961 4 102,000
do. Anl. v. 1962 4 102,000
do. Anl. v. 1963 4 102,000
do. Anl. v. 1964 4 102,000
do. Anl. v. 1965 4 102,000
do. Anl. v. 1966 4 102,000
do. Anl. v. 1967 4 102,000
do. Anl. v. 1968 4 102,000
do. Anl. v. 1969 4 102,000
do. Anl. v. 1970 4 102,000
do. Anl. v. 1971 4 102,000
do. Anl. v. 1972 4 102,000
do. Anl. v. 1973 4 102,000
do. Anl. v. 1974 4 102,000
do. Anl. v. 1975 4 102,000
do. Anl. v. 1976 4 102,000
do. Anl. v. 1977 4 102,000
do. Anl. v. 1978 4 102,000
do. Anl. v. 1979 4 102,000
do. Anl. v. 1980 4 102,000
do. Anl. v. 1981 4 102,000
do. Anl. v. 1982 4 102,000
do. Anl. v. 1983 4 102,000
do. Anl. v. 1984 4 102,000
do. Anl. v. 1985 4 102,000
do. Anl. v. 1986 4 102,000
do. Anl. v. 1987 4 102,000
do. Anl. v. 1988 4 102,000
do. Anl. v. 1989 4 102,000
do. Anl. v. 1990 4 102,000
do. Anl. v. 1991 4 102,000
do. Anl. v. 1992 4 102,000
do. Anl. v. 1993 4 102,000
do. Anl. v. 1994 4 102,000
do. Anl. v. 1995 4 102,000
do. Anl. v. 1996 4 102,000
do. Anl. v. 1997 4 102,000
do. Anl. v. 1998 4 102,000
do. Anl. v. 1999 4 102,000
do. Anl. v. 2000 4 102,000
do. Anl. v. 2001 4 102,000
do. Anl. v. 2002 4 102,000
do. Anl. v. 2003 4 102,000
do. Anl. v. 2004 4 102,000
do. Anl. v. 2005 4 102,000
do. Anl. v. 2006 4 102,000
do. Anl. v. 2007 4 102,000
do. Anl. v. 2008 4 102,000
do. Anl. v. 2009 4 102,000
do. Anl. v. 2010 4 102,000
do. Anl. v. 2011 4 102,000
do. Anl. v. 2012 4 102,000
do. Anl. v. 2013 4 102,000
do. Anl. v. 2014 4 102,000
do. Anl. v. 2015 4 102,000
do. Anl. v. 2016 4 102,000
do. Anl. v. 2017 4 102,000
do. Anl. v. 2018 4 102,000
do. Anl. v. 2019 4 102,000
do. Anl. v. 2020 4 102,000
do. Anl. v. 2021 4 102,000
do. Anl. v. 2022 4 102,000
do. Anl. v. 2023 4 102,000
do. Anl. v. 2024 4 102,000
do. Anl. v. 2025 4 102,000
do. Anl. v. 2026 4 102,000
do. Anl. v. 2027 4 102,000
do. Anl. v. 2028 4 102,000
do. Anl. v. 2029 4 102,000
do. Anl. v. 2030 4 102,000
do. Anl. v. 2031 4 102,000
do. Anl. v. 2032 4 102,000
do. Anl. v. 2033 4 102,000
do. Anl. v. 2034 4 102,000
do. Anl. v. 2035 4 102,000
do. Anl. v. 2036 4 102,000
do. Anl. v. 2037 4 102,000
do. Anl. v. 2038 4 102,000
do. Anl. v. 2039 4 102,000
do. Anl. v. 2040 4 102,000
do. Anl. v. 2041 4 102,000
do. Anl. v. 2042 4 102,000
do. Anl. v. 2043 4 102,000
do. Anl. v. 2044 4 102,000
do. Anl. v. 2045 4 102,000
do. Anl. v. 2046 4 102,000
do. Anl. v. 2047 4 102,000
do. Anl. v. 2048 4 102,000
do. Anl. v. 2049 4 102,000
do. Anl. v. 2050 4 102,000
do. Anl. v. 2051 4 102,000
do. Anl. v. 2052 4 102,000
do. Anl. v. 2053 4 102,000
do. Anl. v. 2054 4 102,000
do. Anl. v. 2055 4 102,000
do. Anl. v. 2056 4 102,000
do. Anl. v. 2057 4 102,000
do. Anl. v. 2058 4 102,000
do. Anl. v. 2059 4 102,000
do. Anl. v. 2060 4 102,000
do. Anl. v. 2061 4 102,000
do. Anl. v. 2062 4 102,000
do. Anl. v. 2063 4 102,000
do. Anl. v. 2064 4 102,000
do. Anl. v. 2065 4 102,000
do. Anl. v. 2066 4 102,000
do. Anl. v. 2067 4 102,000
do. Anl. v. 2068 4 102,000
do. Anl. v. 2069 4 102,000
do. Anl. v. 2070 4 102,000
do. Anl. v. 2071 4 102,000
do. Anl. v. 2072 4 102,000
do. Anl. v. 2073 4 102,000
do. Anl. v. 2074 4 102,000
do. Anl. v. 2075 4 102,000
do. Anl. v. 2076 4 102,000
do. Anl. v. 2077 4 102,000
do. Anl. v. 2078 4 102,000
do. Anl. v. 2079 4 102,000
do. Anl. v. 2080 4 102,000
do. Anl. v. 2081 4 102,000
do. Anl. v. 2082 4 102,000
do. Anl. v. 2083 4 102,000
do. Anl. v. 2084 4 102,000
do. Anl. v. 2085 4 102,000
do. Anl. v. 2086 4 102,000
do. Anl. v. 2087 4 102,000
do. Anl. v. 2088 4 102,000
do. Anl. v. 2089 4 102,000
do. Anl. v. 2090 4 102,000
do. Anl. v. 2091 4 102,000
do. Anl. v. 2092 4 102,000
do. Anl. v. 2093 4 102,000
do. Anl. v. 2094 4 102,000
do. Anl. v. 2095 4 102,000
do. Anl. v. 2096 4 102,000
do. Anl. v. 2097 4 102,000
do. Anl. v. 2098 4 102,000
do. Anl. v. 2099 4 102,000
do. Anl. v. 2100 4 102,000

Fr. Hyp.-A. B. abg.

do. do. do. 3/16 90,000
do. unkr. b. 1914 4 102,000
do. do. v. 1905 4 90,000
Russ. Anleihen v. 1905 4 90,000
do. v. 1896, 97, 98, 99, 00, 01, 02, 03, 04, 05, 06, 07, 08, 09, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 00, 01, 02, 03, 04, 05, 06, 07, 08, 09, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 00, 01, 02, 03, 04, 05, 06, 07, 08, 09, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 00, 01, 02, 03, 04, 05, 06, 07, 08, 09, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 00, 01, 02, 03, 04, 05, 06, 07, 08, 09, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74,

Erkrankung und Schicksal Hofrat Dr. v. Meier...

1110. 22. Dez. In der gestrigen Sitzung der zweiten Strafkammer...

1111. 22. Dez. Das Strafgericht der ersten Division...

Vermischtes.

Leichenfund. Aus dem Verstorbenen Schlenkergraben...

Ueberfahren. Der Automobilführer Albrecht in Gierfeld...

Ein eigenes Schicksal. Der Landwirt Kowal in Marzahn...

Verhaft. Ein arbeitsloser junger Mann, der sich zum Schutze...

Abgang der Eisenbahnzüge.

Thüringen. Eisenach-Bebra. 3.20 S. - 6.15 S. 1.3. - 7.47 S. 1.3. - 9.54 S. D. 1.2. - 10.20 S. 1.3. - 10.30 S. 1.3. (nach Suhlthal).

Berlin. 12.22 S. - 4.50 S. - 5.23 S. D. 1.2. - 5.40 S. 1.3. - 6.54 S. D. 1.2. - 7.01 S. - 8.56 S. S. 1.3. - 11.10 S. - 12.23 D. 1.2. - 1.05 S. 1.3. - 2.48 S. D. 1.2. - 3.15 S. 1.3. - 4.42 S. D. 1.2. - 5.35 S. 1.3. - 6.15 S. 1.3. - 8.54 S. D. 1.2. - 9.05 S. (bis Suhlthal).

Leipzig. 2.50 S. - 4.33 S. - 5.40 S. - 7.32 S. - 7.45 S. 1.3. - 8.30 S. 1.3. - 9.15 S. - 10.32 S. 1.3. - 10.55 S. - 11.57 S. 1.3. - 12.20 S. 1.3. - 1.25 S. - 1.55 S. 1.3. - 2.45 S. 1.3. - 3.25 S. 1.3. - 4.25 S. 1.3. - 5.42 S. 1.3. - 6.25 S. 1.3. - 7.05 S. 1.3. - 7.35 S. 1.3. - 8.42 S. 1.3. - 9.34 S. 1.3. - 10.30 S. 1.3. - 10.54 S. 1.3. - 12.05 S. 1.3.

Magdeburg. 4.56 S. - 6.55 S. 1.3. - 7.33 S. 1.3. - 8.13. - 10.05 S. - 10.57 S. 1.3. - 1.40 S. - 3.45 S. 1.3. - 4.21 S. 1.3. - 5.55 S. 1.3. - 6.19 S. 1.3. - 7.07 S. 1.3. - 8.56 S. 1.3. - 10.47 S. 1.3. - 12.22 S. (bis Suhlthal).

Eisleben-Nordhausen-Kassel. 5.30 S. - 21. 3. 118 Sangerhausen. - 7.00 S. (bis 1.4 bis Sangerhausen). - 9.00 S. - 11.00 S. 1.3. - 12.20 S. (bis Eisleben). - 1.18 S. 1.3. - 2.10 S. - 3.54 S. D. 1.2. - 6.00 S. - 9.40 S. (nach Sangerhausen). - 10.40 S. S. 1.3. - 11.45 S. (bis Sangerhausen).

Sandersleben-Hettstedt-Halberstadt-Goslar. 4.44 S. (nach Suhlthal). - 6.37 S. 1.3. - 8.00 S. (nach Suhlthal). - 11.32 S. 1.3. - 1.10 S. (nach Suhlthal). - 3.38 S. 1.3. - 6.15 S. 1.3. - 8.13. - 10.43 S. (nach Suhlthal). - 11.32 S. (nach Suhlthal).

Soran-Guben. 7.45 S. 1.3. - 7.55 S. - 11.40 S. - 11.50 S. 1.3. - 11.45 S. (nach Suhlthal). - 11.40 S. 1.3. - 11.45 S. (nach Suhlthal).

Hettstedt-Gerbstedt. (Eise und Richtung Sangerhausen). - 6.40 S. - 8.00 S. (nach Suhlthal). - 10.05 S. - 10.57 S. 1.3. - 1.40 S. - 3.45 S. 1.3. - 4.21 S. 1.3. - 5.55 S. 1.3. - 6.19 S. 1.3. - 7.07 S. 1.3. - 8.56 S. 1.3. - 10.47 S. 1.3. - 12.22 S. (bis Suhlthal).

Die mit * bezeichneten Schiedsgerichte sind unrichtig.

Fremdenliste.

Grand Hotel Victoria vorm. Hotel. Fremde...

bei Herrschafts-Geldbach gefasst wurde...

Letzte Nachrichten und Telegramme.

Wien, 22. Dez. Wie die „Neue Welta.“ aus Wien meldet...

Konstantinopel, 22. Dez. Der bei der Einfahrt in den Hafen...

Paris, 22. Dez. Die Deputiertenkammer befragte sich...

Paris, 22. Dez. Wie die „Neue Welta.“ aus Wien meldet...

Paris, 22. Dez. Eine offizielle Note gibt bekannt...

Die russischen Wägen. Wien, 22. Dez. Das Wägenwerk des Reichsrats...

Wien, 22. Dez. Das Attentat auf Graf Zanajew...

Ankunft der Eisenbahnzüge.

Thüringen. Bebra-Eisenach. 5.19 S. D. - 5.28 S. (nach Suhlthal). - 6.00 S. (ab Suhlthal 2.30) S. 1.3. - 6.21 S. 1.3. - 6.54 S. 1.3. - 7.51 S. 1.3. - 8.51 S. 1.3. - 9.51 S. 1.3. - 10.29 S. 1.3. - 11.39 S. 1.3. - 12.17 S. 1.3. - 1.29 S. 1.3. - 2.17 S. 1.3. - 3.17 S. 1.3. - 4.19 S. 1.3. - 4.36 S. D. 1.2. - 5.27 S. 1.3. - 6.13. - 8.11 S. 1.3. - 9.11 S. 1.3. - 10.40 S. 1.3. - 11.24 S. 1.3. - 12.12 S. 1.3. - 1.02 S. 1.3. - 1.32 S. 1.3. - 2.02 S. 1.3. - 2.42 S. 1.3. - 3.12 S. 1.3. - 3.52 S. 1.3. - 4.32 S. 1.3. - 5.12 S. 1.3. - 5.52 S. 1.3. - 6.32 S. 1.3. - 7.12 S. 1.3. - 7.52 S. 1.3. - 8.32 S. 1.3. - 9.12 S. 1.3. - 9.52 S. 1.3. - 10.32 S. 1.3. - 11.12 S. 1.3. - 11.52 S. 1.3. - 12.32 S. 1.3.

Berlin. 3.13 S. - 4.37 S. - 6.28 S. (Suhlthal). - 7.27 S. (nach Suhlthal). - 9.37 S. - 10.00 S. D. 1.2. - 10.11 S. D. 1.2. - 10.35 S. D. 1.2. - 11.27 S. S. 1.3. - 12.29 S. 1.3. - 1.02 S. 1.3. - 1.29 S. 1.3. - 2.02 S. 1.3. - 2.42 S. 1.3. - 3.12 S. 1.3. - 3.52 S. 1.3. - 4.32 S. 1.3. - 5.12 S. 1.3. - 5.52 S. 1.3. - 6.32 S. 1.3. - 7.12 S. 1.3. - 7.52 S. 1.3. - 8.32 S. 1.3. - 9.12 S. 1.3. - 9.52 S. 1.3. - 10.32 S. 1.3. - 11.12 S. 1.3. - 11.52 S. 1.3. - 12.32 S. 1.3.

Leipzig. 4.34 S. - 6.18 S. - 6.30 S. S. 1.3. - 6.48 S. 1.3. - 7.30 S. 1.3. - 8.13. - 10.29 S. 1.3. - 11.39 S. 1.3. - 12.17 S. 1.3. - 1.29 S. 1.3. - 2.17 S. 1.3. - 3.17 S. 1.3. - 4.19 S. 1.3. - 4.36 S. D. 1.2. - 5.27 S. 1.3. - 6.13. - 8.11 S. 1.3. - 9.11 S. 1.3. - 10.40 S. 1.3. - 11.24 S. 1.3. - 12.12 S. 1.3. - 1.02 S. 1.3. - 1.32 S. 1.3. - 2.02 S. 1.3. - 2.42 S. 1.3. - 3.12 S. 1.3. - 3.52 S. 1.3. - 4.32 S. 1.3. - 5.12 S. 1.3. - 5.52 S. 1.3. - 6.32 S. 1.3. - 7.12 S. 1.3. - 7.52 S. 1.3. - 8.32 S. 1.3. - 9.12 S. 1.3. - 9.52 S. 1.3. - 10.32 S. 1.3. - 11.12 S. 1.3. - 11.52 S. 1.3. - 12.32 S. 1.3.

Magdeburg. 2.45 S. - 7.27 S. (Sommit von Suhlthal). - 8.28 S. (ab Suhlthal 2.30) S. 1.3. - 8.38 S. 1.3. - 9.27 S. 1.3. - 10.00 S. D. 1.2. - 10.11 S. D. 1.2. - 10.35 S. D. 1.2. - 11.27 S. S. 1.3. - 12.29 S. 1.3. - 1.02 S. 1.3. - 1.29 S. 1.3. - 2.02 S. 1.3. - 2.42 S. 1.3. - 3.12 S. 1.3. - 3.52 S. 1.3. - 4.32 S. 1.3. - 5.12 S. 1.3. - 5.52 S. 1.3. - 6.32 S. 1.3. - 7.12 S. 1.3. - 7.52 S. 1.3. - 8.32 S. 1.3. - 9.12 S. 1.3. - 9.52 S. 1.3. - 10.32 S. 1.3. - 11.12 S. 1.3. - 11.52 S. 1.3. - 12.32 S. 1.3.

Kassel-Nordhausen-Eisleben. 6.45 S. 1.3. - 7.46 S. (nach Suhlthal). - 8.13. - 9.57 S. 1.3. - 1.16 S. - 2.44 S. D. 1.2. - 2.55 S. 1.3. - 4.34 S. (Sommit von Sangerhausen). - 5.32 S. - 7.29 S. - 8.01 S. 1.3. - 10.37 S. - 1.10 S. 1.3.

Goslar-Halberstadt-Hettstedt-Sandersleben. 5.35 S. (nach Suhlthal). - 6.37 S. 1.3. - 8.00 S. (nach Suhlthal). - 11.32 S. 1.3. - 1.10 S. (nach Suhlthal). - 3.38 S. 1.3. - 6.15 S. 1.3. - 8.13. - 10.43 S. (nach Suhlthal). - 11.32 S. (nach Suhlthal).

Soran-Guben. 5.43 S. 1.3. - 6.29 S. (bis 1.4. Sommit von Suhlthal). - 7.28 S. (bis 1.4. Sommit von Suhlthal). - 10.11 S. 1.3. - 11.3. - 12.31 S. - 7.54 S. - 10.02 S. - 10.26 S. 1.3. - 11.3.

Gerbstedt-Hettstedt. (Eise und Richtung Sangerhausen). - 6.40 S. - 8.00 S. (nach Suhlthal). - 10.05 S. - 10.57 S. 1.3. - 1.40 S. - 3.45 S. 1.3. - 4.21 S. 1.3. - 5.55 S. 1.3. - 6.19 S. 1.3. - 7.07 S. 1.3. - 8.56 S. 1.3. - 10.47 S. 1.3. - 12.22 S. (bis Suhlthal).

Straß und in den Unterfeld trafen. Wenige Minuten danach...

Stiller-Stiefel. Bestes deutsches Fabrikat. Versand nach auswärts. Katalog gratis. Stiller's Schuhwarenhaus. Gest. 1867 BERLIN SW. Gest. 1867. Stammgeschäft und Versand-Abteilung: Jerusalemer Strasse No. 38b. Filialen in verschiedenen Stadtteilen. Größtes Spezialgeschäft Deutschlands.

Bekanntmachung.

Die für die Wahl eines Abgeordneten für den Reichstag...

- 1. Personen, welche unter Vormundschaft oder Kuratel stehen; 2. Personen, über deren Vermögensverhältnisse oder Vollständigkeitsverhältnisse Zweifel bestehen; 3. Personen, welche eine Armenunterstützung aus öffentlichen oder Gemeinnützigen Anstalten erhalten; 4. Personen, denen infolge vorbestimmter Einkommensbeschränkung der Vermögensbeschränkung die Wahlberechtigung wieder eintritt.

Zwangsvollstreckung.

Zum Zwecke der Zwangsvollstreckung, die in Ansehung der in Halle a. S. Straße 17 und 22 belegenen, im Grundbuche Band 184 Blatt 2114 und Band 60 Blatt 2487...

Zwangsvollstreckung.

Zum Zwecke der Zwangsvollstreckung soll das in Halle a. S. Wandfelsenstraße 44 belegene, im Grundbuche Band 180 Blatt 6575 zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes...

Zwangsvollstreckung.

Zum Zwecke der Zwangsvollstreckung soll das in Halle a. S. Friesenstraße 10 belegene, im Grundbuche Band 191 Blatt 6577 zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes...

Spar- u. Vorschuss-Bank. Fernspr. 103. zu Halle a. S., Rathhausstr. 4. Annahme von Einlagen gegen tgl. Abhebung und 3- oder 6 monatl. Kündigung. Checkverkehr, Wechselverkehr für in- und Ausland, Annahme von offenen Depots, Verwaltung und Kontrolle betriebl. Verlosung etc. von Wertpapieren. Entgegennahme und Verwaltung von Spar- und Vorschussdepots. Verkaufsstelle von Pfandbriefen der Deutschen Hypothekbank Meiningen und anderer erster Hypothekbanken. Die am 1. Januar 1907 fälligen Coupons werden an unserer Kasse eingelöst. Spar- u. Vorschuss-Bank zu Halle a. S.

